

Reichsgesetzblatt

Teil II

1933

Ausgegeben zu Berlin, den 29. Juni 1933

Nr. 27

Inhalt: Reichshaushaltsgesetz für das Rechnungsjahr 1933. Vom 28. Juni 1933 S. 489

Reichshaushaltsgesetz für das Rechnungsjahr 1933.

Vom 28. Juni 1933.

Die Reichsregierung hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

§ 1

Der diesem Gesetz als Anlage beigelegte Reichshaushaltsplan wird in Einnahme und Ausgabe auf 5 927 499 050 *RM* festgestellt.

§ 2

Die Vorschriften der §§ 29 Abs. 2 und 75 der Reichshaushaltsordnung finden im Rechnungsjahre 1933 keine Anwendung.

§ 3

Dem Tilgungsfonds nach § 15 des Anleiheablösungsgesetzes werden Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft oder andere Wertpapiere in der Höhe des Betrags zugeführt, der nach dem Tilgungsplan zugunsten des Tilgungsfonds im Rechnungsjahre 1933 anzulegen ist. Hierdurch gilt die durch § 15 auferlegte Verpflichtung für das Rechnungsjahr 1933 als erfüllt.

§ 4

Im Rechnungsjahre 1933 führt die Deutsche Reichspost über den nach § 8 des Reichspostfinanzgesetzes abzuliefernden Betrag hinaus auch den Betrag an das Reich ab, um den infolge der ersten und zweiten Gehaltsfürzungsverordnung die Personalausgaben sich verringern. Der Reichsminister der Finanzen wird ermächtigt, zur Feststellung dieses Betrages eine vereinfachte Berechnung mit dem Reichspostminister zu vereinbaren.

§ 5

Die dem Reichsminister der Finanzen früher erteilten Garantieermächtigungen bleiben ebenso wie diejenigen in § 3 des Gesetzes über die Haushaltsführung im Reich vom 30. März 1933 (Reichsgesetzbl. II S. 141) für das Rechnungsjahr 1933 in Kraft.

Reichsgesetzbl. 1933 II

Der Reichsminister der Finanzen wird ermächtigt:

- a) zur Förderung des deutschen Außenhandels Garantien bis zum Höchstbetrage von 75 Millionen Reichsmark,
- b) zur Behebung finanzieller Notstände für Darlehen, die an Konsumgenossenschaften, die das Depositengeschäft betreiben, oder an Warenzentralen der Konsumgenossenschaften zu Stützungs Zwecken gegeben werden, Garantien bis zum Höchstbetrage von 6 Millionen Reichsmark,
- c) zum Zwecke der Beschaffung von Mitteln für die Gewährung von Ernteaufbaufrediten an Entschuldungsbetriebe im Osthilfsgebiet Bürgschaften bis zum Betrage von 7 Millionen Reichsmark zu übernehmen,
- d) eine Garantie dafür zu übernehmen, daß für die aus Reichsbesitz im Rechnungsjahr 1933 zum Verkauf kommenden Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft den Inhabern dieser Wertpapiere eine Dividende von mindestens 7 vom Hundert jährlich gezahlt wird.

Der Höchstbetrag, den die neuen Bürgschaftsverpflichtungen auf Grund des § 1 des Gesetzes zur Förderung der landwirtschaftlichen Siedlung vom 31. März 1931 (Reichsgesetzbl. I S. 122) nicht überschreiten dürfen, wird für das Rechnungsjahr 1933 auf 150 Millionen Reichsmark festgestellt.

Der Höchstbetrag, den die jeweiligen Bürgschaftsverpflichtungen auf Grund der Verordnung des Reichspräsidenten zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen vom 1. Dezember 1930 Siebenter Teil Kapitel II — Übernahme von Bürgschaften zugunsten des Kleinwohnungsbaues — (Reichsgesetzbl. I S. 517, 593) nicht überschreiten dürfen, wird für das Rechnungsjahr 1933 auf 100 Millionen *RM* festgestellt.

Lautet eine vom Reiche garantierte Forderung über eine ausländische Währung, so wird für die Anrechnung der Garantieverpflichtung auf die Ermächtigungssumme ihr Reichsmarkbetrag nach den Mittelfursen errechnet, die in der letzten vor der Garantieerklärung ausgegebenen Steuerkursbeilage des Deutschen Reichsanzeigers und Preussischen Staatsanzeigers für Auszahlungen veröffentlicht sind. Dies gilt

auch, sofern auf Grund früherer Ermächtigungen Forderungen über ausländische Währungen garantiert sind.

§ 6

Im Rechnungsjahre 1933 erhält die Deutsche Reichspost für die Auszahlung von Renten aus den Unfall- und aus der Invalidenversicherung und für den Verkauf von Marken der Invalidenversicherung von den beteiligten Versicherungsträgern eine Vergütung; die Höhe setzt der Reichsarbeitsminister fest.

§ 7

§ 205 d der Reichsversicherungsordnung findet im Rechnungsjahre 1933 keine Anwendung.

§ 8

Von den Reichsmitteln für Zwecke der Invalidenversicherung (§ 7 des Gesetzes über Zolländerungen vom 17. August 1925, Reichsgesetzbl. I S. 261, 263) und Artikel II des Gesetzes zur Vorbereitung der Finanzreform vom 28. April 1930 (Reichsgesetzbl. I S. 145) erhält im Rechnungsjahr 1933 die Arbeiterpensionskasse der Reichsknappschaft den Teilbetrag von 12 Millionen Reichsmark.

§ 9

Über die Verteilung und Verwendung der Mittel zur Erleichterung der knappschaftlichen Pensionsversicherung und zur Erhaltung ihrer Leistungsfähigkeit bestimmt der Reichsarbeitsminister das Nähere.

§ 10

Im Rechnungsjahre 1933 werden als Reichsbeitrag für die Invalidenversicherung 178 Millionen Reichsmark gezahlt. Hierin ist der Betrag von 15 Millionen Reichsmark nach Artikel 1 § 2 der Verordnung des Reichspräsidenten zur Milde rung von Härten in der Sozialversicherung und in der Reichsversorgung vom 18. Februar 1933 (Reichsgesetzbl. I S. 69) enthalten.

Über die Verteilung des Reichsbeitrages bestimmt das Reichsversicherungsamt auf Anweisung des Reichsarbeitsministers das Nähere.

§ 11

Der § 3 des Gesetzes, betreffend Änderungen im Finanzwesen, vom 15. Juli 1909 (Reichsgesetzbl. S. 743) findet im Rechnungsjahr 1933 keine Anwendung.

§ 12

Im Rechnungsjahre 1933 dürfen in den Hoheitsverwaltungen frei werdende besetzbare Planstellen des unteren und des einfachen mittleren Dienstes, soweit sie nicht mit entbehrlichen Beamten oder soweit sie nicht im Wege der Versetzung oder innerhalb der gleichen Laufbahn im Wege der Beförderung besetzt werden, nur mit geeigneten Wartegeldempfängern oder mit Versorgungsanwärtern besetzt werden. Das gleiche gilt für 50 vom Hundert der frei werdenden Stellen des gehobenen mitt-

leren Dienstes. Die Besetzungssperre nach Satz 1 und 2 gilt nur für Planstellen solcher Laufbahnen, die dem Stellenvorbehalt für Versorgungsanwärter unterliegen. Sie gilt nicht für die Stellenbesetzung mit Personen, die am 1. Oktober 1930 bereits außerplanmäßige Beamte waren.

Bis zu 10 vom Hundert der besetzbaren Planstellen des einfachen mittleren Dienstes können auch zur Beförderung vorhandener Beamten in Anspruch genommen werden, sofern dadurch Stellen zur Unterbringung von Versorgungsanwärtern frei werden.

Abf. 1 Satz 1 bis 3 gilt für die Deutsche Reichspost mit der Maßgabe, daß frei werdende besetzbare Planstellen

- a) des unteren Dienstes nur zu 80 vom Hundert,
- b) des einfachen mittleren Dienstes nur zu 90 vom Hundert mit geeigneten Wartegeldempfängern oder Versorgungsanwärtern besetzt zu werden brauchen, und daß auf die restlichen Hundertteile die vorhandenen außerplanmäßigen Beamten anzurechnen sind.

Ausnahmen sind zulässig, wenn Versorgungsanwärter nicht vorgemerkt und auch durch Ausschreibung nicht zu erlangen sind.

§ 13

Von den in dem Reichshaushaltsplan ausgedachten übertragbaren Ausgabenmitteln decken sich gegenseitig:

1. im Einzelplan XI im Kapitel 4 Titel 36 der fortdauernden Ausgaben die Mittel zu b und c; im Kapitel E 8 Titel 33 der einmaligen Ausgaben die Mittel zu a bis e;
2. im Einzelplan XVI im Kapitel 3 Titel 1 der fortdauernden Ausgaben die Mittel zu a bis g; im Kapitel 3 Titel 2 der fortdauernden Ausgaben die Mittel zu a bis d; im Kapitel 3 Titel 7 der fortdauernden Ausgaben die Mittel zu a und b; im Kapitel E 4 Titel 4 der einmaligen Ausgaben die Mittel zu a und b;
3. im Einzelplan XX Kapitel 2 Titel 14 der fortdauernden Ausgaben die Mittel in den Unter teilen 1, 2, 3 und 5 einerseits sowie in den Unter teilen 4 und 6 andererseits.

Die im Einzelplan VIII B der Reichsmarine für den Bau von Schiffen usw. vorgesehenen Ausgabemittel sind, soweit es sich um Schiffe usw. handelt, für die bis einschließlich 1929 Mittel bewilligt sind, untereinander und mit den bereits durch frühere Haushalte für den gleichen Zweck bewilligten Beträgen deckungsfähig, jedoch nicht länger als drei Jahre nach Fertigstellung der Neubauten. Das gleiche gilt für die für artilleristische Armierungen und für die für Torpedoarmierungen bewilligten Ausgabemittel. Sind für Torpedoarmierungen nach dem Jahr der Fertigstellung der Neubauten noch Mittel bewilligt worden, so rechnet die dreijährige Frist vom Ablauf desjenigen Rechnungsjahres ab, für das der Schlußbetrag bewilligt worden ist.

§ 14

Über die letzten 10 vom Hundert der im Reichshaushaltsplan bei den sächlichen Ausgaben einschließlich der allgemeinen Bewilligungen vorgesehenen Beträge darf, soweit nicht die Verpflichtung zur Leistung auf Grund eines Gesetzes besteht, nur mit vorheriger Zustimmung des Reichsministers der Finanzen verfügt werden. Im übrigen gelten für die Durchführung des Reichshaushaltsplans und für die Aufstellung der Reichshaushaltsrechnung die in der zweiten Anlage zusammengestellten Durchführungsbestimmungen.

§ 15

Wird reichseigener Grundbesitz in den besetzt gewesenen Gebieten des Westens an Treuhänder veräußert, so dürfen Reich, Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände) aus diesem Anlaß keine Steuern

erheben. Die Steuerfreiheit tritt auch ein, soweit das Reich den Grundbesitz von dem Treuhänder zurückerwirbt.

Der Treuhänder der Grundstücke ist für die Dauer des Treuhandverhältnisses von allen Steuern des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände), soweit sein Eigentum an diesen Grundstücken oder ihre Verwaltung eine Steuerpflicht begründen würden, in gleichem Umfange wie das Reich befreit. Die Steuerfreiheit erstreckt sich nicht auf die vertraglichen Vergütungen, die der Treuhänder für seine Tätigkeit vom Reiche erhält.

§ 16

Der als dritte Anlage beigefügte Besoldungshaushalt des Direktoriums der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte für das Rechnungsjahr 1933 wird auf 83 410 Reichsmark festgestellt.

Berlin, den 28. Juni 1933.

Der Reichskanzler

Adolf Hitler

Der Reichsminister der Finanzen

Graf Schwerin von Krosigk

Erste Anlage zum Haushaltsgesetze

Reichshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1933 Gesamtplan

| Einzelplan | Kap. | Tit. | Einnahme | Betrag für das Rechnungsjahr 1933 Reichsmark |
|-------------------------------------|------|------|---|--|
| <u>Ordentlicher Haushalt</u> | | | | |
| I. Einnahmen | | | | |
| I | 1 | 1/2 | Reichspräsident | 5 300 |
| II | 1 | 1/11 | Reichstag | 13 300 |
| III | 1 | 1/6 | Reichsministerium, Reichskanzler und Reichskanzlei ... | 10 450 |
| IV | 1 | 1/9 | Auswärtiges Amt | 3 318 700 |
| | 2 | 1/6 | Archäologisches Institut des Deutschen Reichs | 22 400 |
| Summe IV | | | | 3 341 100 |
| V | | | Reichsministerium des Innern | |
| | 1 | 1/11 | Reichsministerium des Innern | 1 276 350 |
| | 2 | 1/6 | Bundesamt für das Heimatwesen | 66 000 |
| | 3 | 1/6 | Reichsstelle für das Auswanderungswesen | 700 |
| | 4 | 1/13 | Reichsgesundheitsamt | 196 150 |
| | 5 | 1/10 | Physikalisch-Technische Reichsanstalt | 204 400 |
| | 6 | 1/6 | Reichsarchiv | 21 050 |
| | 7 | 1/6 | Zentralnachweiseamt für Kriegerverluste und Kriegergräber .. | 21 250 |
| | 8 | 1/10 | Reichsamt für Landesaufnahme | 1 217 600 |
| | 9 | 1/10 | Chemisch-Technische Reichsanstalt | 162 900 |
| | 10 | 1/6 | Reichsanstalt für Erdbedenforschung in Jena | 250 |
| | 11 | 1/8 | Reichsverlagsamt | 250 000 |
| Summe V | | | | 3 416 650 |
| Va | | | Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda | |
| | 1 | 1/10 | Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda ... | 10 617 950 |
| | 2 | 1/5 | Filmbereprüfstelle und Filmprüfstelle Berlin sowie Filmprüf- stelle München | 119 200 |
| | 3 | 1/3 | Oberprüfstelle für Schund- und Schmutzschriften in Leipzig sowie Prüfstellen für Schund- und Schmutzschriften in Berlin und München | 350 |
| Summe Va | | | | 10 737 500 |
| VI | | | Reichswirtschaftsministerium | |
| | 1 | 1/10 | Reichswirtschaftsministerium | 2 032 850 |
| | 2 | 1/6 | Vorläufiger Reichswirtschaftsrat | 30 100 |
| Übertrag | | | | 2 062 950 |

| Einzelplan | Kap. | Tit. | Einnahme | Betrag für das Rechnungsjahr 1933 Reichsmark |
|------------|------|------|---|--|
| (VI) | | | Übertrag | 2 062 950 |
| | 3 | 1/6 | Statistisches Reichsamt | 105 000 |
| | 4 | 1/6 | Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung | 1 292 600 |
| | 5 | 1/6 | Reichswirtschaftsgericht | 89 650 |
| | | | Summe VI | 3 550 200 |
| VII | | | Reichsarbeitsministerium | |
| | 1 | 1/10 | Reichsarbeitsministerium | 1 584 200 |
| | 2 | 1/2 | Sozialversicherung | 1 680 000 |
| | 3 | 1/6 | Reichsversicherungsamt | 419 400 |
| | 4 | 1 | Wohlfahrtspflege | 7 400 |
| | 5 | 1 | Deutsches Arbeitsschutzmuseum | 9 000 |
| | 6 | 1/7 | Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung | 8 867 500 |
| | 7 | 1/2 | Wohnungswesen | 6 063 750 |
| | 8 | 1/10 | Versorgungsdienststellen | 434 000 |
| | | | Summe VII | 19 065 250 |
| VIII | | | Reichswehrministerium | |
| | 1 | 1/16 | A. Reichsheer | 10 597 400 |
| | 1 | 1/12 | B. Reichsmarine | 3 238 850 |
| | | | Summe VIII | 13 836 250 |
| IX | | | Reichsjustizministerium | |
| | 1 | 1/10 | Reichsjustizministerium | 16 600 |
| | 2 | 1/6 | Reichsgericht | 1 508 300 |
| | 3 | 1/6 | Reichspatentamt | 14 268 900 |
| | | | Summe IX | 15 793 800 |
| X | | | Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft | |
| | 1 | 1/16 | Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft | 92 164 900 |
| | 2 | 1/10 | Biologische Reichsanstalt für Land- und Forstwirtschaft | 77 600 |
| | 3 | 1/6 | Reichsregisterstelle für Futtermittel | 100 |
| | | | Summe X | 92 242 600 |
| XI | 1 | 1/18 | Reichsverkehrsministerium | 24 900 800 |
| XII | | | Versorgung und Ruhegelder | — |

| Einzelplan | Rap. | Lit. | Einnahme | Betrag für das Rechnungsjahr 1933 Reichsmark |
|------------|------|------|---|--|
| XIII | | | Rechnungshof und Reichsparkommissar | |
| | 1 | 1/6 | Rechnungshof | 20 400 |
| | 2 | 1/10 | Reichsparkommissar | 150 |
| | | | Summe XIII | 20 550 |
| XIV | 1 | 1/11 | Reichsschuld | 1 255 950 |
| XV | | | Reichsfinanzministerium | |
| | 1 | 1/9 | Reichsfinanzministerium | 9 873 200 |
| | 2 | 1/6 | Reichsfinanzhof | 266 000 |
| | 3 | 1/12 | Landesfinanzämter und deren nachgeordnete Behörden usw. . . | 56 588 700 |
| | | | Summe XV | 66 727 900 |
| XVI | | | Reichsluftfahrtministerium | |
| | 1 | 1/10 | Reichsluftfahrtministerium | 26 100 |
| | 2 | 1/8 | Reichsamt für Flugversicherung | 450 |
| | | | Summe XVI | 26 550 |
| XVII | | | Allgemeine Finanzverwaltung | |
| | 1 | 1/17 | Besitz- und Verkehrssteuern | 2 333 600 000 |
| | 2 | 1/17 | Zölle und Verbrauchsteuern | 2 887 274 000 |
| | 3 | — | Vom Reichsmonopolamt für Branntwein abzuführende Beträge | 900 000 |
| | 4 | 1/3 | Bank- und Münzwesen | 18 100 000 |
| | 5 | 1/3 | Dividenden usw. von der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft | 113 268 250 |
| | 6 | — | Bermischte Einnahmen | 350 000 |
| | | | Summe XVII | 5 353 492 250 |
| XVIII | | | Reichspostministerium | |
| | 1 | 1 | Deutsche Reichspost | 233 000 000 |
| | 2 | 1 | Reichsdruckerei | 4 394 150 |
| | | | Summe XVIII | 237 394 150 |
| XIX | | | Frei. | |
| XX | 1 | 1/14 | Kriegslasten | 81 668 500 |

| Einzelplan | Kap. | Lit. | Ausgabe | Betrag für das Rechnungsjahr 1933 Reichsmark |
|---|------|------|---|--|
| II. Ausgaben | | | | |
| a. Fortdauernde Ausgaben | | | | |
| I | | | Reichspräsident | |
| | 1 | 1/2 | Reichspräsident | 232 800 |
| | 2 | 1/19 | Büro des Reichspräsidenten | 335 000 |
| | | | Summe I | 567 800 |
| Die für den Reichsrat erforderlichen Ausgaben werden bei Kapitel V 1 mitbestritten. | | | | |
| II | 1 | 1/39 | Reichstag | 6 103 600 |
| III | | | Reichsministerium, Reichskanzler und Reichskanzlei | |
| | 1 | 1/32 | Reichsministerium | 765 650 |
| | 1a | 1/31 | Stellvertreter des Reichskanzlers | 377 600 |
| | | | Summe III | 1 143 250 |
| IV | | | Auswärtiges Amt | |
| | 1 | 1/31 | Auswärtiges Amt | 6 962 950 |
| | 2 | 1/31 | Vertretungen des Reichs im Auslande | 26 728 300 |
| | 3 | 1/32 | Archäologisches Institut des Deutschen Reichs | 766 400 |
| | 4 | 1/18 | Sonstige allgemeine Haushaltsausgaben | 15 472 100 |
| | | | Summe IV | 49 929 750 |
| V | | | Reichsministerium des Innern | |
| | 1 | 1/33 | Reichsministerium des Innern | 2 138 750 |
| | 1a | 1/23 | Reichsstatthalter | 1 050 800 |
| | 2 | 1/36 | Sonstige Bewilligungen | 14 626 050 |
| | 3 | 1/10 | Bundesamt für das Heimatwesen | 89 600 |
| | 4 | — | Disziplinarbehörden | 20 000 |
| | 5 | 1/32 | Reichsstelle für das Auswanderungswesen | 214 600 |
| | 6 | — | Reichskommissare für das Auswanderungswesen | 10 700 |
| | 7 | 1/34 | Reichsgesundheitsamt | 1 634 550 |
| | 8 | 1/31 | Physikalisch-Technische Reichsanstalt | 1 625 750 |
| | 9 | 1/31 | Reichsarchiv | 1 099 400 |
| | 10 | 1/23 | Zentralnachweiseamt für Kriegerverluste usw. | 1 061 550 |
| | 11 | 1/32 | Reichsamt für Landesaufnahme | 3 540 850 |
| | 11a | — | Fortführung der Reichskarte in Bayern und Württemberg ... | 117 000 |
| | 11b | — | Beirat für das Vermessungswesen | 4 000 |
| | 12 | 1/31 | Chemisch-Technische Reichsanstalt | 778 600 |
| | 13 | 1/24 | Reichsanstalt für Erdbebenforschung in Jena | 63 000 |
| | 14 | — | Reichsverlagsamt | — |
| | 15 | — | Technische Nothilfe | 1 095 000 |
| | | | Summe V | 29 170 200 |

| Einzelplan | Kap. | Tit. | Ausgabe | Betrag für das Rechnungsjahr 1933 Reichsmark |
|------------|------|------|---|--|
| Va | | | Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda | |
| | 1 | 1/30 | Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda . . . | 2 172 500 |
| | 2 | 1/8 | Sonstige Bewilligungen | 10 482 000 |
| | 3 | 1/24 | Filmoberprüfstelle und Filmprüfstelle Berlin sowie Filmprüfstelle München | 120 200 |
| | 4 | 1/23 | Oberprüfstelle für Schund- und Schmutzschriften in Leipzig sowie Prüfstellen für Schund- und Schmutzschriften in Berlin und München | 41 950 |
| | 5 | 1/30 | Landespropagandastellen | 711 850 |
| | | | Summe Va | 13 528 500 |
| VI | | | Reichswirtschaftsministerium | |
| | 1 | 1/51 | Reichswirtschaftsministerium | 7 710 150 |
| | 2 | 1/33 | Vorläufiger Reichswirtschaftsrat | 447 500 |
| | 3 | 1/33 | Statistisches Reichsamt | 7 951 250 |
| | 4 | 1/31 | Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung | 1 231 600 |
| | 5 | 1/23 | Reichswirtschaftsgericht | 544 050 |
| | | | Summe VI | 17 884 550 |
| VII | | | Reichsarbeitsministerium | |
| | 1 | 1/23 | Reichsarbeitsministerium | 3 005 150 |
| | 2 | 1/8 | Sozialversicherung | 521 766 100 |
| | 3 | 1/26 | Reichsversicherungsamt | 1 885 500 |
| | 4 | 1/9 | Wohlfahrtspflege | 203 737 900 |
| | 5 | 1/31 | Schlichtung und Treuhänder der Arbeit | 234 250 |
| | 6 | 1/3 | Arbeitsrecht und Arbeitsschutz | 188 600 |
| | 7 | 1/24 | Deutsches Arbeitsschutzmuseum | 99 250 |
| | 8 | 1 | Internationales Arbeitsamt | 38 000 |
| | 9 | 1/9 | Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung | 519 850 000 |
| | 10 | 1/7 | Wohnungswesen | 98 685 900 |
| | 11 | 1/34 | Versorgungsbienststellen | 46 891 650 |
| | 12 | 1/26 | Reichsversorgungsgesetz | 1 144 350 |
| | | | Summe VII | 1 397 526 650 |

| Einzelplan | Kap. | Tit. | Ausgabe | Betrag für das Rechnungsjahr 1933 Reichsmark |
|------------|------|------|--|--|
| VIII | | | Reichswehrministerium | |
| | 1 | 1/31 | Reichswehrminister | 1 039 300 |
| | 2 | 1 | Militär- und Marine-Attachés im Auslande | 1 231 600 |
| | | | Summe | 2 270 900 |
| | | | A. Reichsheer | |
| | 1 | 1/31 | Heeresleitung | 7 878 100 |
| | 2 | 1/35 | Geldabfindung der Kommandobehörden, Truppen usw. | 201 376 800 |
| | 3 | 1/38 | Bildungswesen | 8 964 500 |
| | 4 | 1/32 | Nachgeordnete Verwaltungsbehörden und Verwaltungsdienststellen | 18 770 600 |
| | 5 | 1/33 | Verpflegung | 18 620 500 |
| | 6 | 1/32 | Bekleidung | 25 512 600 |
| | 7 | 1/31 | Unterbringung | 39 013 300 |
| | 8 | | Frei. | |
| | 9 | 1/24 | Reise- und Beförderungskosten | 4 112 000 |
| | 10 | | } Frei. | |
| | 11 | | | |
| | 12 | 1/36 | Sanitätswesen | 3 874 800 |
| | 13 | 1/34 | Veterinärwesen | 2 176 600 |
| | 14 | 1/35 | Pferdeersatz | 8 060 500 |
| | 15 | 1/34 | Waffen, Munition und Heergerät | 67 418 500 |
| | 16 | 1/33 | Verwaltung der Zeugämter | 11 093 650 |
| | 17 | 1/34 | Pionier-, Kraftfahr- und Nachrichtenwesen sowie Befestigungen | 36 485 500 |
| | 18 | | } Frei. | |
| | 19 | | | |
| | 20 | 1/31 | Verschiedene Ausgaben | 1 894 500 |
| | | | Summe A | 455 252 450 |
| | | | B. Reichsmarine | |
| | 1 | 1/32 | Marineleitung | 3 338 550 |
| | 2 | 1/35 | Geldabfindung der Kommandobehörden, Marineteile usw. .. | 26 530 600 |
| | 3 | 1/35 | Bildungswesen | 1 277 000 |
| | 4 | 1/33 | Nachgeordnete Verwaltungsbehörden und Verwaltungsdienststellen usw. | 8 357 800 |
| | 5 | 1/33 | Landverpflegung | 1 808 700 |
| | 6 | 1/36 | Bekleidung | 4 293 200 |
| | 7 | 1/17 | Unterbringung | 3 128 700 |
| | 8 | | Frei. | |
| | 9 | 1/24 | Reise- und Beförderungskosten | 1 714 050 |
| | 10 | | } Frei. | |
| | 11 | | | |
| | 12 | 1/36 | Sanitätswesen | 556 000 |
| | | | Seite | 51 004 600 |

| Einzelplan | Kap. | Tit. | Ausgabe | Betrag für das Rechnungsjahr 1933 Reichsmark |
|------------|------|------|---|--|
| (VIII) | | | Übertrag | 51 004 600 |
| | 13 | 1/40 | Pferdehaltung und Kraftfahrwesen | 334 950 |
| | 14 | 1/35 | Indiensthaltung | 22 691 400 |
| | 15 | | Frei. | |
| | 16 | 1/31 | Instandhaltung der Seestreitkräfte, der Werft Wilhelmshaven und des Arsenal's Kiel | 26 686 750 |
| | 17 | 1/37 | Artillerie und Befestigungen | 16 650 700 |
| | 18 | 1/35 | Torpedowesen | 3 913 550 |
| | 19 | 1/34 | Sperrwesen | 1 791 550 |
| | 20 | 1/35 | Küsten- und Vermessungswesen | 920 650 |
| | 21 | 1/41 | Verschiedene Ausgaben | 2 678 900 |
| | | | Summe B | 126 673 050 |
| | | | Summe VIII | 584 196 400 |
| IX | | | Reichsjustizministerium | |
| | 1 | 1/37 | Reichsjustizministerium | 958 400 |
| | 2 | 1/24 | Reichsgericht | 3 727 600 |
| | 3 | 1/25 | Reichspatentamt | 8 367 600 |
| | | | Summe IX | 13 053 600 |
| X | | | Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft | |
| | 1 | 1/49 | Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft | 74 984 950 |
| | 2 | 1/33 | Biologische Reichsanstalt für Land- und Forstwirtschaft . . . | 1 084 900 |
| | 3 | 1/23 | Reichsregisterstelle für Futtermittel | 33 900 |
| | | | Summe X | 76 103 750 |
| XI | | | Reichsverkehrsministerium | |
| | 1 | 1/39 | Reichsverkehrsministerium | 4 264 300 |
| | 2 | 1/42 | Nachgeordnete Reichsbehörden auschl. der Abwicklung des Reichswasserschutzes | 8 789 600 |
| | 3 | 1/31 | Abwicklung des Reichswasserschutzes | 1 365 000 |
| | 4 | 1/37 | Ausgaben für die am 1. April 1921 auf das Reich übergegangenen Wasserstraßen der Länder | 53 869 450 |
| | 5 | 1/4 | Allgemeine Haushaltsausgaben auf dem Gebiete der Seeschifffahrt | 242 700 |
| | | | Seite | 68 531 050 |

| Einzelplan | Kap. | Tit. | Ausgabe | Betrag für das Rechnungsjahr 1933 Reichsmark |
|------------|------|------|---|--|
| (XI) | | | Übertrag | 68 531 050 |
| | 6 | 1/2 | Allgemeine Haushaltsausgaben auf dem Gebiete des Kraftfahr- und Straßenwesens | 1 900 000 |
| | 7 | 1/6 | Allgemeine Haushaltsausgaben auf dem Gebiete des Eisenbahnwesens | 448 600 |
| | | | Summe XI | 70 879 650 |
| XII | | | Verförgung und Ruhegelder | |
| | 1 | 1/6 | Zivilverförgung | 99 337 000 |
| | 2 | 1/15 | Verförgung der neuen Wehrmacht | 88 693 000 |
| | 3 | 1/15 | Verförgung der ehemaligen Wehrmacht einschl. Abfindung nach dem Kriegspersonenschädengesetz | 1 125 270 000 |
| | | | Summe XII | 1 313 300 000 |
| XIII | | | Rechnungshof und Reichsparkommissar | |
| | 1 | 1/23 | Rechnungshof | 2 106 400 |
| | 2 | 1/11 | Reichsparkommissar | 386 800 |
| | | | Summe XIII | 2 493 200 |
| XIV | | | Reichsschuld | |
| | 1 | 1/28 | Reichsschuldenverwaltung | 4 405 800 |
| | 2 | 1/2 | Besondere Verwaltungsangelegenheiten | 813 700 |
| | 3 | 1/3 | Verzinsung | 200 045 050 |
| | 4 | 1/3 | Tilgung | 22 111 950 |
| | 5 | 1/4 | Aus Anlaß der Ablöfung der Markanleihen des Reichs | 291 654 100 |
| | 6 | — | Zum Rückkauf von Schuldverschreibungen usw. des Reichs | — |
| | | | Summe XIV | 519 030 600 |
| XV | | | Reichsfinanzministerium | |
| | 1 | 1/32 | Reichsfinanzministerium | 7 709 700 |
| | 2 | 1/4 | Reichshauptkasse | 439 400 |
| | 3 | 1/23 | Reichsfinanzhof | 981 650 |
| | 4 | 1/34 | Landesfinanzämter und deren nachgeordnete Behörden usw. | 390 733 100 |
| | | | Summe XV | 399 863 850 |
| XVI | | | Reichsluftfahrtministerium | |
| | 1 | 1/30 | Reichsluftfahrtministerium | 1 387 650 |
| | 2 | 1/35 | Reichsamt für Flugsicherung | 3 468 500 |
| | 3 | 1/17 | Allgemeine Haushaltsausgaben auf dem Gebiete der Luftfahrt und des Luftschutzes | 68 817 900 |
| | | | Summe XVI | 73 674 050 |

| Einzelplan | Kap. | Tit. | Ausgabe | Betrag für das Rechnungsjahr 1933 Reichsmark |
|------------|------|------|---|--|
| XVII | | | Allgemeine Finanzverwaltung | |
| | 1 | 1/6 | Überweisungen | 131 842 000 |
| | 2 | — | Durchführung des Gesetzes über die Erstattung von Kriegswohlfahrtsausgaben | 5 000 000 |
| | 3 | — | Für Zwecke polizeilichen Schutzes | 190 000 000 |
| | 4 | — | Aufwendungen aus der Spiritusmonopoleinnahme | 900 000 |
| | 5 | — | Bank- und Münzwesen | 2 500 000 |
| | 6 | 1/5 | Besondere Aufwendungen | 101 000 |
| | 7 | — | Postgebühren | 12 000 000 |
| | 8 | — | Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung | 5 300 000 |
| | 9 | — | Unterstützungen | 5 400 000 |
| | 9a | — | Zur Deckung der Fehlbeträge früherer Jahre | 100 000 000 |
| | 9b | — | Verminderung der Personal- und Sachausgaben infolge Sparmaßnahmen | — 50 000 000 |
| | 10 | — | Kosten der Effektivverzinsung für Reichsbahn-Schatzanweisungen usw. | 13 750 000 |
| | 11 | | Sonstiges | |
| | | 1 | Zur Deckung von Ausfällen aus Anlaß der Übernahme von Ausfallbürgschaften durch das Reich | 35 000 000 |
| | | 2 | Vermischte Ausgaben | 200 000 |
| | 12 | — | Beihilfe für Kraftdroschenunternehmer | 8 400 000 |
| | | | Summe XVII | 460 393 000 |
| XVIII | | | Reichspostministerium | |
| | 1 | 1/2 | Deutsche Reichspost | 28 200 |
| | 2 | 1 | Reichsdruckerei | — |
| | | | Summe XVIII | 28 200 |
| XIX | | | Frei | |
| XX | | | Kriegslasten | |
| | | | a. Innere Kriegslasten | |
| | 1 | 1/17 | Zahlungen für vertriebene und verdrängte Beamte usw. ... | 26 879 500 |
| | 2 | 1/18 | Ausgaben für die Grenzgebiete | 110 583 500 |
| | 3 | 1/18 | Schieds- und dergleichen Kommissionen | 509 800 |
| | 4 | 1/2 | Fürsorge für Kriegergräber usw. | 1 260 000 |
| | 5 | — | Entschädigungszahlungen | 123 000 000 |
| | 6 | — | Fällt aus | |
| | 7 | — | Liquidation fremden Eigentums | 70 000 |
| | 8 | 1/3 | Entwaffnung und Entfestigung | 600 000 |
| | 9 | 1/8 | Sonstiges | 7 102 000 |
| | | | Summe a | 270 004 800 |
| | 10 | 1/4 | b. Äußere Kriegslasten | 155 780 000 |
| | | | Summe b für sich | |
| | | | Summe XX | 425 784 800 |

| Einzelplan | Kap. | Tit. | Ausgabe | Betrag für das Rechnungsjahr 1933 Reichsmark |
|------------------------------|------|------|--|--|
| b. Einmalige Ausgaben | | | | |
| I | | | Reichspräsident | — |
| II | E 2 | 1/3 | Reichstag | 143 800 |
| III | | | Reichsministerium, Reichskanzler und Reichskanzlei | |
| | E 2 | 1 | Reichsministerium | 181 000 |
| | E 3 | 1 | Stellvertreter des Reichskanzlers | 50 000 |
| | | | Summe III | 231 000 |
| IV | E 5 | 1/5 | Auswärtiges Amt | 461 800 |
| V | E 16 | 1/16 | Reichsministerium des Innern | 27 877 400 |
| Va | E 6 | 1/7 | Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda | 729 000 |
| VI | E 6 | 1/18 | Reichswirtschaftsministerium | 151 154 400 |
| VII | | | Reichsarbeitsministerium | — |
| VIII | | | Reichswehrministerium | |
| | E 21 | 1/71 | A. Reichsheer | 27 347 600 |
| | E 22 | 1/65 | B. Reichsmarine | 59 570 150 |
| | | | Summe VIII | 86 917 750 |
| IX | E 4 | 1 | Reichsjustizministerium | 60 000 |
| X | E 4 | 1/11 | Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft | 139 622 000 |
| XI | E 8 | 1/46 | Reichsverkehrsministerium | 47 739 350 |
| XII | | | Versorgung und Ruhegelder | — |
| XIII | | | Rechnungshof und Reichsparkommissar | — |
| XIV | | | Reichsschuld | — |
| XV | | | Reichsfinanzministerium | |
| | E 5 | 1/3 | Reichsfinanzministerium | 10 871 000 |
| | E 6 | 1/15 | Reichsfinanzverwaltung | 2 361 750 |
| | | | Summe XV | 13 232 750 |
| XVI | | | Reichsluftfahrtministerium | |
| | E 4 | 1/5 | Reichsluftfahrtministerium | 4 482 800 |
| | E 5 | 1/3 | Reichsamt für Flugsicherung | 191 600 |
| | | | Summe XVI | 4 674 400 |
| XVII | | | Allgemeine Finanzverwaltung | — |

| Einzelplan | Einnahme und Ausgabe | Betrag für das Rechnungsjahr 1933 Reichsmark |
|--|--|--|
| Wiederholung | | |
| A. Ordentlicher Haushalt | | |
| I. Einnahmen | | |
| I | Reichspräsident | 5 300 |
| II | Reichstag | 13 300 |
| III | Reichsministerium, Reichskanzler und Reichskanzlei | 10 450 |
| IV | Auswärtiges Amt | 3 341 100 |
| V | Reichsministerium des Innern | 3 416 650 |
| Va | Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda | 10 737 500 |
| VI | Reichswirtschaftsministerium | 3 550 200 |
| VII | Reichsarbeitsministerium | 19 065 250 |
| VIII | Reichswehrministerium | 13 836 250 |
| IX | Reichsjustizministerium | 15 793 800 |
| X | Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft | 92 242 600 |
| XI | Reichsverkehrsministerium | 24 900 800 |
| XII | Versorgung und Ruhegelber | — |
| XIII | Rechnungshof und Reichssparkommissar | 20 550 |
| XIV | Reichsschuld | 1 255 950 |
| XV | Reichsfinanzministerium | 66 727 900 |
| XVI | Reichsluftfahrtministerium | 26 550 |
| XVII | Allgemeine Finanzverwaltung | 5 353 492 250 |
| XVIII | Reichspostministerium | 237 394 150 |
| XX | Kriegslasten | 81 668 500 |
| Summe der Einnahmen des ordentlichen Haushalts | | 5 927 499 050 |

| Einzelplan | Ausgabe | Betrag für das Rechnungsjahr 1933 Reichsmark |
|--|--|--|
| II. Ausgaben a. Fortdauernde Ausgaben | | |
| I | Reichspräsident | 567 800 |
| II | Reichstag | 6 103 600 |
| III | Reichsministerium, Reichskanzler und Reichskanzlei | 1 143 250 |
| IV | Auswärtiges Amt | 49 929 750 |
| V | Reichsministerium des Innern | 29 170 200 |
| Va | Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda | 13 528 500 |
| VI | Reichswirtschaftsministerium | 17 884 550 |
| VII | Reichsarbeitsministerium | 1 397 526 650 |
| VIII | Reichswehrministerium | 584 196 400 |
| IX | Reichsjustizministerium | 13 053 600 |
| X | Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft | 76 103 750 |
| XI | Reichsverkehrsministerium | 70 879 650 |
| XII | Versorgung und Ruhegelde | 1 313 300 000 |
| XIII | Rechnungshof und ReichsSparkommissar | 2 493 200 |
| XIV | Reichsschuld | 519 030 600 |
| XV | Reichsfinanzministerium | 399 863 850 |
| XVI | Reichsluftfahrtministerium | 73 674 050 |
| XVII | Allgemeine Finanzverwaltung | 460 393 000 |
| XVIII | Reichspostministerium | 28 200 |
| XX | Kriegslasten | 425 784 800 |
| Summe der fortdauernden Ausgaben | | 5 454 655 400 |

| Einzelplan | Einnahme und Ausgabe. Abschluß | Betrag für das Rechnungsjahr 1933 Reichsmark |
|---|--|--|
| b. Einmalige Ausgaben | | |
| I | Reichspräsident | — |
| II | Reichstag | 143 800 |
| III | Reichsministerium, Reichskanzler und Reichskanzlei | 231 000 |
| IV | Auswärtiges Amt | 461 800 |
| V | Reichsministerium des Innern | 27 877 400 |
| Va | Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda | 729 000 |
| VI | Reichswirtschaftsministerium | 151 154 400 |
| VII | Reichsarbeitsministerium | — |
| VIII | Reichswehrministerium | 86 917 750 |
| IX | Reichsjustizministerium | 60 000 |
| X | Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft | 139 622 000 |
| XI | Reichsverkehrsministerium | 47 739 350 |
| XII | Versorgung und Ruhegelder | — |
| XIII | Rechnungshof und Reichsparkommissar | — |
| XIV | Reichsschuld | — |
| XV | Reichsfinanzministerium | 13 232 750 |
| XVI | Reichsluftfahrtministerium | 4 674 400 |
| XVII | Allgemeine Finanzverwaltung | — |
| Summe der einmaligen Ausgaben | | 472 843 650 |
| Hierzu: Summe der fortdauernden Ausgaben | | 5 454 655 400 |
| Summe der Ausgaben des ordentlichen Haushalts | | 5 927 499 050 |
| Abschluß | | |
| Summe der Einnahmen des ordentlichen Haushalts | | 5 927 499 050 |
| Summe der Ausgaben des ordentlichen Haushalts | | 5 927 499 050 |

Durchführungsbestimmungen

1. Die in den Einzelplänen veranschlagten Mittel für Hilfsleistungen durch Beamte können bis zur Höhe etwaiger Ersparungen bei den Mitteln für Hilfsleistungen durch nichtbeamtete Kräfte des selben Haushaltskapitels überschritten werden.

2. Die am 30. September 1927 vorhanden gewesenen Beamten, die auf Grund gesetzlicher Bestimmungen für ihre Person die Bezüge einer höheren Besoldungsgruppe beziehen, als ihrer planmäßigen Stelle entspricht, erhalten die aus der Anlage 6 zum Besoldungsgesetze vom 16. Dezember 1927 gegenüber der Besoldung aus ihrer Planstelle sich etwa ergebenden höheren Bezüge überplanmäßig.

3. Die nach dem Besoldungsgesetze vom 16. Dezember 1927 als »künftig wegfallend« bezeichneten Stellen für Ministerialdirigenten (Besoldungsgruppe B 7) können beim Freiwerden in solche für Ministerialräte (Besoldungsgruppe A 1) umgewandelt werden.

4. Frei werdende Planstellen der Besoldungsgruppe A 4d sind, soweit sie nicht auf Grund der Vorschrift des § 40 des Besoldungsgesetzes vom 16. Dezember 1927 wegfallen, in Stellen für Sekretäre der Besoldungsgruppe A 7 umzuwandeln.

5. Die an Orten mit besonders schwierigen wirtschaftlichen Verhältnissen den Reichsbeamten, Wartegeld- und Ruhegeldempfängern sowie den Hinterbliebenen gewährten örtlichen Sonderzuschläge werden in bisheriger Höhe weiter gewährt.

6. Beamte und nichtbeamtete Personen, denen Wohnungen in reichseigenen oder angemieteten Dienstgebäuden im dienstlichen Interesse überwiesen sind und denen der Bezug der für ihren eigenen Bedarf erforderlichen Feuerungstoffe aus den Vorräten der Behörde nach Nr. 31 der Dienstwohnungsvorschriften und Nr. 7 der Werkdienstwohnungsvorschriften mit Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs bewilligt ist, haben dafür die bestimmungsmäßige Entschädigung zu zahlen.

7. Werden bereits als planmäßige Beamte angestellt gewesene und gemäß § 65 der Anstellungsgrundsätze für eine höhere Besoldungsgruppe eiberufene Versorgungsanwärter, die wegen Ungeeignetheit aus der Dienstleistung für die höhere Besoldungsgruppe entlassen werden, in ihrer früheren Besoldungsgruppe wiederbeschäftigt, so sind sie, falls Planstellen in dieser Besoldungsgruppe nicht frei sind, bis zum Freiwerden der nächsten Planstelle, in die sie einzurücken haben, so zu besolden, als ob sie als planmäßige Beamte ihrer

früheren Besoldungsgruppe wiederangestellt worden wären.

8. Entlassenen Angestellten mit mindestens einjähriger ununterbrochener Dienstzeit können Übergangsgelder nach Maßgabe der von der Reichsregierung erlassenen Richtlinien gezahlt werden.

9. Arbeitern, die 25 Jahre oder mehr als Lohnempfänger in einem Arbeitsverhältnis bei der Reichsverwaltung gestanden haben, kann aus Bewilligungen, aus denen ihre Lohnbezüge zu bestreiten sind, nach näherer Bestimmung des Reichsministers der Finanzen eine Dienstprämie gezahlt werden.

10. Wie die Stellen des Reichsheeres und der Reichsmarine unter die Gruppen 1 bis 7 des durch das Gesetz über die Vergütung von Leistungen für die bewaffnete deutsche Macht vom 12. Juli 1922 (Reichsgesetzbl. I S. 626) festgestellten Tarifs der Vergütungsätze für die auf Grund des Quartierleistungsgesetzes geforderte Unterkunft einzureihen sind, richtet sich nach der vierten Anlage zum Reichshaushaltsgesetze für das Rechnungsjahr 1931 vom 30. März 1931 (Reichsgesetzbl. II S. 92, 112).

11. In Anwendung von § 68 Abs. 4 Reichshaushaltsordnung sind im Rechnungsjahre 1933

1. Zinsen, die in der Zeit vom 1. April 1933 bis 31. März 1934 fällig sind,

2. alle in der gleichen Zeit eingehenden Beträge an Steuern und Zöllen

in der Rechnung dieses Rechnungsjahres zu buchen.

12. Übersteigt bei einem Einnahmetitel der Betrag der tatsächlich aufgetretenen Einnahme den Haushaltsanfang und können auf Grund eines Haushaltsvermerks bei einem übertragbaren Ausgabebetitel in Höhe dieser Mehreinnahme Ausgaben geleistet werden, so dürfen abweichend von § 73 Reichshaushaltsordnung die Beträge solcher Mehreinnahmen, die bis zum Schlusse des Rechnungsjahres für die Zwecke des Ausgabebetitels nicht verwendet worden sind, in der Reichshaushaltsrechnung als Ausgabe rest und zugleich als Mehrausgabe nachgewiesen werden.

13. Ist im Reichshaushaltsplan bei einem Ausgabebetitel allgemein, d. h. ohne ziffernmäßige Begrenzung, zugelassen, daß Einnahmen für Zwecke eines Ausgabebetitels verwendet werden dürfen, sei es, daß

- a) der Ausgabeanspruch eines nicht übertragbaren Titels um den Betrag der Einnahmen oder Mehreinnahmen eines bestimmten Einnahmetitels überschritten werden darf oder
- b) in Höhe von Einnahmen oder Mehreinnahmen eines bestimmten Einnahmetitels über den Ausgabeanspruch eines übertragbaren Titels hinaus Ausgaben geleistet werden dürfen oder
- c) Einnahmen unmittelbar bei einem Ausgabebetitel gebucht werden dürfen,

so ist eine solche Verwendung von Einnahmen für Zwecke eines Ausgabebetitels regelmäßig nur bis zur Höhe des Betrages zulässig, der im Reichshaushaltsplan in der Zweckbestimmung oder im Entwurf des Reichshaushaltsplans in den Erläuterungen als vor-

ausichtliche Einnahme angegeben worden ist. Ist die Einnahme höher, als sie veranschlagt war, dann ist die Verwendung eines über die Veranschlagung hinausgehenden Betrages für Zwecke des Ausgabebetitels nur zulässig, wenn und insoweit der Reichsminister der Finanzen vorher dazu seine Zustimmung erteilt hat.

14. Bei Titel 18 der fortdauernden Ausgaben dürfen die Ausgaben für Ersatzbeschaffungen von Kraftwagen und -rädern gebucht werden, sofern die Ersatzbeschaffung keine höheren Kosten verursacht als eine Instandsetzung der alten Fahrzeuge.

Wird bei einer Ersatzbeschaffung das alte Fahrzeug hingegeben, so darf der Erlös für das alte Fahrzeug von dem Kaufpreis für das Ersatzfahrzeug vorweg abgezogen werden.

Dritte Anlage zum Haushaltsgefesze

Besoldungshaushalt des Direktoriums der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte für das Rechnungsjahr 1933

| Titel | Ausgabe | Betrag für das Rechnungsjahr 1933 Reichsmark |
|-------|--|---|
| 1 | 1 Präsident, Gehalt 17 000 <i>R.M.</i> jährlich Wohnungsgeldzuschuß: II 3 Mitglieder des Direktoriums, Gehalt 8 400 bis 12 600 <i>R.M.</i> jährlich Wohnungsgeldzuschuß: III in der ersten und zweiten Dienstaltersstufe, II von der dritten Dienstaltersstufe an. Die am 30. September 1927 im Amte gewesenen Mitglieder erhalten für ihre Person eine nichtruhegehaltstfähige Zulage in Höhe der Ministerialzulage. Der Stellvertreter des Präsidenten und ein weiteres Mitglied haben Dienstwohnung. | 52 586 |
| 2 | Ruhegeld, Witwen- und Waisengeld Zu Titel 1 und 2. Die Bezüge sind fortlaufend den jeweiligen Vor- schriften für die Reichsbeamten anzupassen. | 30 824 |
| | Summe | 83 410 |

Das Reichsgesetzblatt erscheint in zwei gesonderten Teilen — Teil I und Teil II —.

Fortlaufender Bezug nur durch die Postanstalten. Bezugspreis vierteljährlich für Teil I = 1,10 *R.M.*, für Teil II = 1,50 *R.M.*
Einzelbezug jeder (auch jeder älteren) Nummer nur vom Reichsverlagsamt, Berlin NW 40, Scharnhorststr. 4 (Postcheck-
 konto: Berlin 96 200). Preis für den achtfertigen Bogen 15 *Rpf.*, aus abgelaufenen Jahrgängen 10 *Rpf.* ausschließlich der Post-
 drucksachengebühr. Bei größeren Bestellungen 10 bis 40 v. H. Preisermäßigung.

Herausgegeben vom Reichsministerium des Innern. — Gedruckt in der Reichsdruckerei, Berlin.